

# Eigene Geschichte fließt ein

Buch von Melanie Buhl

Rüdershausen (hho). „Ich las schon immer gern und nahezu alles, was ich in die Finger bekam“, berichtet Melanie Buhl. Nun hat die Rüdershäuserin ihr erstes Buch geschrieben: „Melodie der Ewigkeit“. Wie magisch angezogen sei sie schon immer gewesen von allem, was in irgendeiner Weise mystisch und spirituell war, berichtet die Mutter zweier Söhne. Auf der Suche nach einer Geschichte, die ihre eigenen Phantasien über das Leben und was danach kommt beschreibt, seien in den 1990 er-Jahren erste handschriftliche Notizen zu „Melodie der Ewigkeit“ entstanden, beschreibt Buhl. „2008 fing ich an, die Notizen zu bearbeiten und traf die Entscheidung, die Geschichte zu veröffentlichen.



**Melodie der Ewigkeit: Melanie Buhl mit Erstlingswerk.** Bild Tietzek

09.10.2010 / ETB Seite 10 Ressort: EICHS

Mit starken Bezügen zur eigenen Geschichte hat Buhl ihr Buch geschrieben. Ihr zweites Hobby Yoga und der Reinkarnationsgedanke, der für die Autorin schon als Kind selbstverständlich war, findet sich in dem spirituellem Werk wieder. Die Handlung spielt in der Zeit vom Mittelalter bis in die Zukunft. Das Buch ist im Fabuloso-Verlag von Gudrun Strüber in Bilshausen erschienen,

hat die ISBN-Nummer 978-3-935912-54-9 und kostet 11,80 Euro. Der Fabuloso Verlag verlegt zahlreiche Werke, verfasst von Mitgliedern der Initiativegruppe für Literatur, Wissenschaft und Bildende Kunst, die am kommenden Wochenende in Duderstadt ihr Lesefest ausgerichtet (Tageblatt berichtete).

**Mehr auf [creativo-online.de](http://creativo-online.de)  
und [fabuloso.de](http://fabuloso.de)**